

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1875

3.12.1875 (No. 330)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 330. Erstes Blatt.

Freitag den 3. Dezember

1875.

Zum Allerhöchsten Geburtstefte

Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin Luise von Baden

am 3. Dezember 1875.

Verehrte Fürstin, was wir heut Dir weihen,
Ist unsre Liebe und Ergebenheit,
Die Blumen, die wir auf den Pfad Dir streuen,
Sie sind aus reinstem Herzen Dir geweiht!
Was können wir Dir Sinniger's wohl bieten,
Als jene duft'gen, zartumfloss'nen Blüthen?
Sie welken nie, sie bleiben immer grün,
Und werden, **Heure, Dir** stets neu erblüh'n!

Du findest sie auf allen Deinen Wegen,
Sie sind der schönste Schmuck, die reichste Zier,
Sie lächeln Dir im goldnen Strahl entgegen
Und künden unsres Glückes Größe Dir:
Daß wir Dich unsre theure Fürstin nennen,
Daß wir die hohen Tugenden erkennen,
Die Dich umgeben in dem reinsten Glanz,
Ein seltner, nie verwelkter Blüthenkranz!

Gott möge Dich uns lange noch erhalten,
Er schirme Dich mit seiner Vaterhand,
Er segne immerdar Dein fürstlich Walten
Und knüpfe immer fester jenes Band,
Das uns in Lieb' und Treu' mit Dir verbindet,
Das für das ganze Leben uns umwindet!
Das sind die Wünsche, die wir heut Dir weih'n,
Der Ewig' mög' Erhörung mild verleih'n!

H. Sz.

Bekanntmachung.

Nr. 28,318. Ortsviehversicherungsvereine betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landorte des Bezirks werden veranlaßt, zu erheben und anher anzuzeigen, wann die Generalversammlung des in der Gemeinde bestehenden Ortsviehversicherungs- und Ortsdarlehensklassenvereins für das ablaufende Jahr stattfindet.
Karlsruhe, den 29. November 1875.

Großh. Bezirksamt.

Clauß.

Das Badische Eisenbahn-Lotterie-Anlehen gegen 35 fl.-Loose vom Jahr 1845 betreffend.

Bei der heute stattgehabten Serienzählung des oben genannten Lotterie-Anlehens sind nachstehende Nummern herausgekommen, welche an der planmäßig am 30. Dezember d. J. stattfindenden 120. Gewinnziehung Theil nehmen: Serie Nr. 96. 213. 250. 282. 355. 619. 1443. 1856. 1939. 2570. 2611. 3258. 3339. 3361. 4410. 4623. 5761. 6342. 6538. 7633.

Dieses wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.
Karlsruhe, den 30. November 1875.

Großherzoglich Badische Eisenbahn-Schulden-Tilgungs-Kasse.
Helm.

Naturwissenschaftlicher Verein.

Heute Abend 8 Uhr: Sitzung im Hotel zum Prinz Wilhelm.

Verein Kijum-Emunoh.

Sonntag den 12. d. Mts. wird Herr Rabbiner **Dr. Chr. Mann** in unserem Vereinslocale (Langstraße 115) einen Cyclus von Vorlesungen

Ueber die Psalmen

eröffnen, wozu auch Nichtmitgliedern der Zutritt gestattet ist. — Die Vorlesungen finden je ein Mal in der Woche (Sonntag Abend von 8 — 9 Uhr) statt.

Der Vorstand:

E. U l t m a n n.

31.

Verkauf feiner weiblicher Handarbeiten.

4.1. Dienstag den 7. und Mittwoch den 8. d. M. wird von Morgens 9 bis Abends 6 Uhr zum Besten des Marthahauses in demselben, **Waldstraße 87**, im untern Stock ein Verkauf selbstgefertigter feiner Handarbeiten, die sich zu Weihnachtsgaben eignen, stattfinden, wozu hierdurch freundlichst eingeladen wird.

2.2. Aufforderung.

Diesjenigen Meister und Lieferanten, welche im Auftrage der unterzeichneten Stelle in diesem Jahre Arbeiten gefertigt oder Materialien geliefert haben, werden hiermit aufgefordert, ihre betreffenden Rechnungen bis längstens zum 10. Dezember l. J. anher einzureichen, da später einlaufende Rechnungen nicht mehr berücksichtigt werden können.

Karlsruhe, 30. November 1875.
Großh. Hofbauamt.

Bekanntmachung.

3.3. Sämtliche Bauhandwerker, welche für anher gefertigte Arbeiten noch Rechnungen ausstehen haben, werden hiermit aufgefordert, dieselben bis längstens zum 15. Dezember l. J. bei diesseitiger Stelle attestirt abzugeben, widrigenfalls die Forderungen von uns unberücksichtigt liegen bleiben.

Karlsruhe, den 30. November 1875.
Großh. Bezirksbauinspektion.
F. C. Serger.

Haus- und Gartenversteigerung.

2.1. Auf Antrag der Eigentümer werden am **Montag den 6. d. M.,** Nachmittags 3 Uhr,

im Hause Nr. 103 der Langenstraße dahier:
a. ein zweistöckiges Wohnhaus in der Langenstraße dahier, neben Weinbändler Elias Löw Willstätter und Bankier Aron Seelgmann,
b. ungefähr 3 Viertel Garten — aus 3 Bauplätzen bestehend, welche auch einzeln ausgebaut werden — an der Rüppurrer Landstraße dahier, neben Zimmermeister Joseph Wenzinger und Musiklehrer Joseph Günther's Erben,

einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt und dem Meistbietenden sogleich zugeschlagen.
Die näheren Bedingungen können bei mir stets eingesehen werden.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1875.
Großh. Notar Grimmer.

Körbe- und Eisenwaaren-Versteigerung.

4.4. Freitag den 3. Dezember a. e., Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich in der goldenen Waage, Zähringerstraße 77, wegen Geschäftsaufgabe einer Eisenhandlung nachstehendes gegen Baarzahlung:

200 Stück Wasch- und Marktörbe, theils oval, theils rund, einige Duzend Henkelörbe etc.; ferner eine große Partie emailirter Eisenkäfen, eiserne Kochgeschirre, Zuckermesser, Kohlenblechen, Lampen, Kohlenbeden; ferner eine größere kupferne Kaffeemaschine, 62 Tassen haltend, für eine Wirthschaft geeignet; einen sehr gut erhaltenen Eton'schen Plüsch und verschiedene Andere; endlich einige Duzend Flaschen verschiedener Liqueure, Punsch, Rum, Cognac etc., wozu Liebhaber einladet

M. Wüest, Geschäftsagent.

Wohnungsanträge und Gesuche.

3.3. Ein Laden mit Wohnung ist Baldhornstraße 47 zu vermieten. Zu erfragen Fasanenstraße 13.

Wohnungen zu vermieten.

*3.2. Auf 1. oder 23. Januar ist eine hübsche, geräumige Wohnung wegen Abreise zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 8 im 2. Stock.

* Wegen Bezug von hier ist eine Wohnung von einem großen Zimmer, Küche, Keller und Holzstall auf 23. Januar 1876 zu vermieten: Quersstraße 27.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Zwei möblirte Zimmer sind à 11 fl. und 8 fl. in der Nähe des Polytechnikums zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 13 im 2. Stock.

*3.3. Belfortstraße 13 ist im 2. Stock ein hübsch möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen Herrn auf 15. Dezember zu vermieten.

*3.2. Lammstraße 9 ist im dritten Stock ein freundlich möblirtes, heizbares Zimmer, mit 2 Kreuzstüden auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

— Baldhornstraße 11 ist ein gut möblirtes Parterrezimmer, mit 2 Kreuzstüden auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

* Akademiestraße 30 ist im 2. Stock ein möblirtes Zimmer sogleich oder auf später zu vermieten.

3.1. Blumenstraße 25 sind im 2. Stock sofort 2 gut möblirte Zimmer an einen oder zwei solide Herren sogleich oder auf 15. d. M. zu vermieten.

* Scheffelstraße 9 b ist ein möblirtes Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Auch kann noch an 2 Arbeiter Kost verabreicht werden.

* Große Herrenstraße 58 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstüden an einen soliden Herrn auf 1. Januar zu vermieten.

*2.1. Eine Privat-Familie wünscht ein hübsch möblirtes, nach vorn gehendes Zimmer, jedoch nur an einen anständigen, gebildeten Herrn, sofort zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungsgesuche.

*3.2. Eine elegante Wohnung von 7 bis 8 Zimmern mit Gas- und Wasserleitung wird im westlichen Stadttheil auf Anfang nächsten Jahres zu mieten gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Auf 23. April wird eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern (Bel-Stage) im westlichen Stadttheile zu mieten gesucht. Gefällige Anträge wolle man Leopoldstraße 2a im 3. Stock abgeben werden.

Laden und Wohnungsgesuch.

*3.2. Ein Laden mit Wohnung wird auf den 23. April zu mieten gesucht, womöglich in der Langenstraße vom Marktplatz bis zur Baldhornstraße. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter W. L. F. abzugeben.

Zimmergesuch.

*3.2. Zwei unmöblirte, helle Zimmer in guter Geschäftslage, parterre, wovon womöglich das größere auf die Straße gehend, werden zum Betriebe eines Geschäftes pr. 1. Januar l. J. zu mieten gesucht. Gefl. Offerten unter C. D. wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben werden.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Weihnachten oder sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen Hirschstraße 34 im Laden.

*2.2. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen, putzen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird auf Weihnachten gesucht: Lange-straße 138 im 3. Stod.

* Ein Mädchen, welches sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, wird zur Aushilfe auf einige Wochen gesucht. Näheres Kronenstraße 20.

* Ein braves Mädchen, welches waschen, putzen und spinnen kann, wird in das badische Oberland von einer Familie von 2 Personen gesucht. Eintritt sogleich oder auf's Ziel. Das Nähere zu erfahren Turlachertborstraße 26 im 2. Stod.

Geübte Buntstickerinnen
finden lohnende Beschäftigung bei
Fr. Distelhorst,
Langestraße 187.

Stelle-Antrag.
2.1. Von jetzt bis Weihnachten wird eine zuverlässige Person angenommen: Karl-Friedrichstraße 22 parterre.

Verloren.
* Ein Meerrohrstock mit eisernen Griff, an dessen Knopf sich die Buchstaben I. v. S. befinden, wurde verloren. Abzugeben Herrenstraße 9.

Verwechelter Filzhut.
Sonntag den 21. November wurde im Gasthaus zur Krone in Wühlburg ein schwarzer Filzhut verwechselt. Um Auswechslung dafelbst wird gebeten.

Bermittetes Opernglas.
2.1. In der letzten Sonntags-Vorstellung („Czar und Zimmermann“) wurde bei dem Billeteur des III. Rangs (rechts) von einem bekannten Herrn ein Opernglas geliehen, was derselbe wahrscheinlich aus Versehen nicht nach Beendigung der Vorstellung zurückgegeben hat. Man bittet daher denselben dringend, das Opernglas bis längstens kommenden Sonntag wieder an Ort und Stelle zurückzugeben, andernfalls man denselben gerichtlich belangen muß.

Schlitten,
ein neuer, für jegliches Geschäft geeignet, steht zum Verkaufe: Spycumsstraße 1.

Verkaufsanzeigen.
*3.3. Ein dreirädriges Kinder-Velocipède und ein Kinderschlitten sind um billigen Preis zu haben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Zu jedem annehmbaren Preis sind schwarze und weiße Einfäse, Damenkragen, Kinderhütchen und Ballschmuck zu verkaufen: große Herrenstraße 29 im 2. Stod des Hinterhauses. Dasselbst ist ein Armchild zu verkaufen.

*2.1. Ein gut erhaltener Saukopf-Ofen sowie eine Schaukelwiege sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 22.

Unterrichtsertheilung
3.2. in einfacher und doppelter Buchführung auf die einfachste und praktischste Art à 1 Mark per Stunde. Die Stunden können zu beliebiger Zeit genommen werden. Gestl. Offerten sind unter Chiffre C. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Verde-Geschirre.
*2.2. Gesucht werden: 1 Paar gut erhaltene Brustblattgeschirre und 2 bitto Einspänner-Brangardgeschirre durch
L. Walz & Sohn,
Zähringerstraße 60.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Waldhornstraße 38 im 2. Stod.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 23 (Spitalplatz).

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.
3.2. Hierdurch beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich am hiesigen Plage,
Langestraße 115, Eingang Adlerstraße,
eine
Colonialwaaren-, Cigarren- und Südsfrüchte-Handlung

etabliert habe. Es wird mein eifriges Streben sein, durch reine, gute Waare und billigste Preise mir das Vertrauen meiner verehrl. Kunden zu erwerben und bitte ich um recht zahlreiche Aufträge.
Hochachtungsvoll
H. Fink.

Wollene Knaben-Havelocks

von 3 bis 8 Mark bei

Carl Seeligmann,
14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Taschentücher:

- Bielefelder, Irische, Schlesische, Batist-, Cambric- und Linontücher,**
 - Bedruckte und farbig gewebte für Schmpfer,**
 - Weiss Leinen-Taschentücher mit farb. gew. Borde,**
 - Batisttücher mit Hohlsaum,**
 - Leinen-Taschentücher für Kinder, weiss und farbig,**
 - Ostindische Foulards verschiedener Grösse,**
 - Weisse und farbige Cachenez,**
- das Neueste in den besten Qualitäten bei

Lembke & Voit,
3 Friedrichsplatz.

Zu Weihnachtsgeschenken passend.

Eine große Auswahl

Hänge-, Steh- und Küchen-Lampen

in den elegantesten Dessins bis zu einfachen Mustern, zu Weihnachtsgeschenken besonders ausgesucht, empfiehlt bestens

Friedrich Müller,
Walbstraße 60.

R. Schönemann,
Sattler und Tapezier,
Akademiestraße 21,

empfiehlt sich zur Anfertigung aller in sein Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung solider Arbeit und möglichst billiger Berechnung. Stickereien werden zum Montiren angenommen und pünktlich besorgt.

Gänselebern-Ankauf.

— Von heute an bin ich in den Stand gesetzt, den allerhöchsten Preis für schöne Gänselebern zu bezahlen. Bitte sich davon zu überzeugen.

A. Mahler,

früher Waldhornstraße 36, jetzt Langestraße 23, auch Eingang Jähringerstraße 10.

Unterrichts-Anerbieten.

— Eine sehr gute Klavierlehrerin erbietet sich zum vierhändig spielen, sowohl für solche, welche nur zum Vergnügen spielen, als auch für solche, welche noch lernen wollen. Auch kann dieselbe noch einen Schüler oder eine Schülerin in gründlichen Unterricht aufnehmen. Zu erfragen im Kon- or des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Unterzeichneter wohnt nunmehr

Langestraße 209.

4.4. **Dr. Blum,** Anwalt.

Thee

in großer Auswahl und frischer Sendung zu den billigsten Preisen empfiehlt

Wilhelm Hofmann,

Großh. Hoflieferant.

Brettener und Stuttgarter Honig-Lebkuchen

in Herz- und Kandelsternform, sowie auch seine **Leckerli** empfiehlt

2.2. **W. Grimm,** Langestr. 19.

Condensirte Milch

von der Anglo Swiss Condensed Milk-Company in **Cham** (Schweiz), per Büchse 80 Pfennige.

Dr. Link'sches Malz-Extract, stark und schwach gehopft und eiserhaltig, empfiehlt

W. L. Schwaab,
E. Hauser's Nachfolger,
Amalienstraße 19.

Geräucherten Rheinlachs,
russischer Caviar,
Elb-Caviar,
Lachs-Häringe,
Bückinge,
marinirte Ostsee-Häringe,
russische Sardinen,
Anchovis,
Sardines à l'huile

bei **Wilhelm Hofmann,**
Großh. Hoflieferant.

**Erbsen,
Bohnen,
Linsen**

in bester sortirter Waare empfiehlt
Fried. Schmidt,
Ritterstraße 4.

Neu!

Mit ächtem **Jouvin Schnitt** Glacéhandschuhe, 1- und 2knöpfig, äusserst dauerhaft, in grösster Auswahl zu billigstem Preis empfiehlt

Ludwig Oehl,

Handschuh-Manufactur en gros et en detail,
— 185 Langestrasse.

Gustav Föhringer,

Weißwaren- und Wäsche-Geschäft,

Waldstraße 22.

Großer Weihnachts-Ausverkauf

zu ausnahmsweise billigen aber festen Preisen.

	per Stück zu		per Stück zu
Herrenhemden . . .	1 M. 60 Pf. und höher,	Damenhosen . . .	1 M. 20 Pf. und höher
Herrenkragen . . .	— M. 15 Pf. " "	Unterröcke . . .	1 M. 50 Pf. " "
Vorhemden . . .	— M. 35 Pf. " "	Morgenjacken . . .	1 M. 20 Pf. " "
Hemdinsätze . . .	— M. 20 Pf. " "	Corsettes . . .	60 Pf. " "
Gachenez . . .	1 M. — Pf. " "	Regligchauben . . .	35 Pf. " "
Gravatten . . .	— M. 20 Pf. " "	Hauben (Wolle) . . .	60 Pf. " "
Damenhemden . . .	1 M. 20 Pf. " "	Kinderhauben . . .	10 Pf. " "

Kinderkittel (Wolle und Baumwolle), **Kleidchen, Röckchen, Jäckchen, Damentücher, Damenkragen, Chemisettes, Lavallières, Moirées** und **Zeugles-Schürze, Vorhangstoffe** in größter Auswahl und sehr billig.

Zugleich empfehle ich noch eine große Parthie **Kurzwaaren**, als: **Knöpfe** aller Art, **Faden, Lizen, Nadeln** etc., welche ich, um damit zu räumen, bedeutend unter dem Selbstkostenpreise abgebe.

(Bei Abnahme größerer Parthien im Betrag von 10 Mark 5% Rabatt.)

Das Neueste von

Uhrketten

für Herren und Damen, in Silber, Talmi-Gold, Oxyd, Büffelhorn und Stahl, empfiehlt

G. Schmidt-Staub,
Marktplatz.

2.1.

Den verehrlichen Bewohnern von Karlsruhe und Umgegend hiermit die ergebene Mittheilung, daß ich meine

Weihnachts-Ausstellung

zum freundl. Besuche heute eröffnet habe und wird mein Geschäft bis zum ersten Weihnachtstag auch an den **Sonntagen** offen sein.

Die verehrlichen **Bereine** mache auf eine reiche Auswahl **passender** und **nützlicher Artikel** für den **Weihnachtsbaum** besonders aufmerksam.

Heinrich Frey,

Papier- und Schreibmaterialien-Geschäft,
3 Erbprinzenstraße 3.

4.2.

Säringe,

per Stück 15 Pf., empfiehlt bestens
Paul Meyer,
2.2. 4 Erbprinzenstraße 4.

Neht orientalisches Rosenöl,
direkt bezogen, feinste Serailwaare,
12.6. garantiert rein,
in reich vergoldeten türkischen Präsentflacons
mit Seidenstoff-Stüps für die elegante Welt,
ächt türkisches Extrakt und türkisches Blumen-
haaröl, Albums, Bücher und elegante Cartons,
gefüllt mit Parfümerien oder Chocoladen, em-
pfeht **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

1/2 Schächt. **Rakoczy-Zahnpulver,** 1/2 Schächt.
1 M. 50 Pf. zu 1 Mark.
conservirt Zahnfleisch und Zähne; macht sie,
ohne den Email anzugreifen, blendend weiß
und übertrifft in jeder Beziehung alle der-
artigen Präparate.
Haupt-Depôt für Deutschland bei **Th.**
Brugier in Karlsruhe, Waldstraße 10. 6.5.
Die kgl. Hofapotheke in Rissingen.

Erdöl, wasserhelles,
Lampenöl, doppelt gereinigt,
Salatöl, Pfälzer, kaltgeschlagenes,
halte ich bei Bedarf bestens empfohlen
F. Kühnenthal,
2.1. Amalienstraße 53.

J. D. Pfeifer's
patentirte deutsche
Kienpahn-Feuer-Anzündler
empfeht
Th. Brugier,
12.6. Waldstraße 10.

Feine Spielkarten:
Piquet-, Whist-, Tarok- etc.
empfeht
Th. Brugier,
6.4. Waldstraße 10.

Louis Döring,
Ritter- und Langestrasse 153,
empfeht
Feine Spielkarten:
Piquet-, Whist-, Tarok-,
Lenormand- und Patience-Karten.

Winter-Paletots
und **Schlafrocke**
empfeht billigt
Eduard Bösch,
5.5. Waldstraße 26.

In reicher Auswahl empfehle ich wol-
lene Shawls, Westen, Tücher, Kin-
derkleidchen, Jäckchen, Samaschen
und Baschlicks zu den billigsten Preisen.
Karl Knapp,
5.3. Karls-Friedrichstraße 3.

F. Mayer & Cie.,

Großherzogliche Hoflieferanten,
am Rondelplatz,

beehren sich hiermit, zum Besuche ihrer mit Neuheiten
aller Art auf's Reichhaltigste ausgestatteten

Weihnachts-Ausstellung

ergebenst einzuladen.
Das Magazin ist bis zu Weihnachten auch Sonntags
geöffnet. 6.1.

Weihnachts-Ausstellung

Waldstraße 60,

bestehend in einer reichen Auswahl Kinderspielwaaren, Kochherden, ganzen Ein-
richtungen von Puppenküchen: Blech-, Messing- und Lackirwaaren u. s. w., wird
zum fleißigen Besuch angelegentlichst empfohlen von

Friedrich Müller,
3.2. Waldstraße 60.

Billigste Preise.

Ausverkauf von feuerfesten Kassenschränken.

Wegen Veränderung im Geschäftslokal verkaufe ich sämtliche noch vorräthige feuer-
und einbruchsichere Kassenschränke aus der Fabrik Eduard Freysing in Mann-
heim unter dem Fabrikpreis, mit dem Bemerkn, daß von den beliebten Pfeilerkammöb-
len für Private, sowie mittelgroßen und welche mit Holzkommode-Untersatz sich dabei be-
finden, und empfehle solche zu geneigter Abnahme bestens.

W. Gutekunst, Werderstraße 12. 3.2.

Schlittschuhe

in allen Sorten empfiehlt zu billigen Preisen

Ph. Nagel,

5.2. Langestr. 55, gegenüber der polytechnischen Schule.

Umzugs halber

Schlittschuhe

zu herabgesetzten Preisen.

J. Bähr, Langestr. 167.

Brennholz.

Klein gemachtes Buchen- und Tannenholz empfehle zu billigem Preis.

Philipp Vomberg,
Akademieplatz 3.

Gest. Aufträge nimmt entgegen:
Verwaltung des Lebensbedürfnis-Vereins.

Bum Besuche meiner
reich ausgestatteten

Weihnachts-Ausstellung

lade ergebenst ein.

Ludwig Schade,

Nachfolger von Fr. Wirth,

Langestrass 104.

Für Damen:

Wollene Tücher,
Cachemire-Tücher,
Kopf-Shawlen, weiß und farbig,
in verschiedenen Größen;

Runde Kragen,
Pellerinen und Seelenwärmer,
Pulswärmer,
wattirte Banella-Stulpen,
Strümpfe in weiß und farbig,
leinene Kragen und Manschetten,

Lavallières, Schleier, Barben,
Unterröcke in Shirting und Baum-
wolle,
Stepp-, Watt- und Filzröcke,
Hofhaarröcke und Crinolinen,
Cournuren,
Schürzen in Moirée, Leinen u. Leder-
tuch.

Für Kinder:

Kinder-Kleidchen in gutem Woll-
stoffe,

gehäkelte Zäckchen u. Kittelchen,
Kapuzen in Wolle und Cachemire,
wollene Kinderschuhe.

Für Herren:

Cachenez,
seidene Foulards,
Unterjacken in Wolle, weiß und far-
big, in Baumwolle und Seide,
Unterhosen in Wolle u. Baumwolle,
(Reithosen ohne Nacht).

Die Eröffnung meiner

Weihnachts-Ausstellung

sowie die in meinem neuen Lokale auf's Reichhaltigste aus-
gestattete

Ball-Ausstellung

beehre mich, meinen geehrten Kunden ergebenst anzuzeigen.

Wilh. Willstätter, Band- und Modehandlung,

193 Langestrass 193.

21.

Zur Nachricht!



*33. Angekommen mit einer großen
Auswahl Harzer Kanarienvogel,
als Koller, Glucker, Nachtigallen-
schläger, die bei Tag und Nacht schla-
gen, und empfiehlt solche C. Klöppelt
aus St. Andreasberg, im Gasthaus

zum Ritter.

Café Tannhäuser.

Niegelesuppe,

Resselfleisch, hausgemachte Leber- und Griebenwürste
nebst vorzüglichem Sauertraut.

C. Betz.

Louis Döring in Karlsruhe,

Ecke der Ritter- und Langenstrasse.

Accidenz-Druckerei.

Rasche und preiswürdige Herstellung von

Geschäftlichen Circularen, Facturen u. Rechnungen, Adress-
und Empfehlungskarten, Preiscouranten etc.

Briefköpfe und Couvertendruck.

21.

Weihnachts = Ausverkauf!

Wollene Kleiderstoffe für Hauskleider à 16 und 18 fr.
Bège à 22 und 24 fr.

Plaids, rein wollen, à 32 und 36 fr.

Alpaca in allen Farben von 12 bis 18 fr.

Hemdenflanelle à 42 fr.

Ferner verkaufe ich eine große Parthie: **Shirtings, Baumwolltuch, Stuhl-
tuch**, gebleicht und ungebleicht.

Als ganz besonders billig empfehle ich:

**Piquédecken,
weiß leinene Taschentücher,
Hausjaken,**

Mäntel,

Bettzeug,

Baumwollzeug und

Warchent.

Isidor Schweizer,

Gangestraße 110.



Kunst- und Handels-Gärtnerei, Blumenbinde - Geschäft Christian Wilser.



Gärtnerei: Mühlburger Straße 9. — Verkaufsort: Karlsstraße 19.

Anfertigung aller Arten
Bündereien von lebenden
Blumen.

Gall- & Gratulationsbouquets
in jeder gewünschten Größe.

Elegante
Braut- und Hochzeitsbouquets
von den ausgesuchtesten Blumen,
in Blumen- und Atlas-Manschetten.

Gallcoiffuren & Kopfschmuck
für Bräute,
geschmackvoll gewunden.

Blumenkörbe & Tafelauffätze,
Cotillon-Bouquets etc.



Lager aller Arten Blumen-
gewinde von künstlich getrock-
neten Blumen, für Freuden-
und Trauerfälle.

Gall- und Vasenbouquets,
sehr schön und haltbar.

Gräser-Bouquets,
feinste Salonzierde.

Für Trauerfälle:
Kränze, Kreuze und Bouquets,
weiß, weiß mit blau und bunt.

Sarg- und Wagentuirlanden,
Zimmortellen- & Perlkränze etc.
12.3.

Preise billigst.

Specialität

aller chirurgischen Apparate,
**Gummi- und Guttapercha-
Fabrikate**

für Kranken- u. Kinderpflege,
beste Qualität und größte Auswahl, bei
Alb. Kohn,

3.2. Langestraße 134.
Anstalten und Wiederverkäufer erhal-
ten Rabatt.

Metzgerwerkzeuge

in rühmlichst bekannter Qualität aus der
Fabrik von L. Lettermann, als:

- Fleisch-Wiegen jeder Größe,
- Wurstfüll-Maschinen,
- Gewürzmühlen,
- Hackmesser,
- Messer- u. Transchirmesser,
- Spalter, einfache,
- Doppelspalter,
- Knochensägen,
- Messerstäbe,
- Fleischhaken, verzinnete,
- Wursttrichter

empfiehlt zu geneigter Abnahme bestens

Heinrich Lange,

3.2. 28 Herrenstraße 28.

Schlittschuhe

in allen Größen und nach neuester Construction sind in größter Auswahl ein-
getroffen und werden billigste Preise zugesichert bei

Josef A. Gttlinger,
Langestraße 106.

Eine Parthie Schlittschuhe älterer Façon werden unter dem Fabrikpreis
abgegeben. 5.2.

Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster.

Vorräthig ist:

**Ferd. Langer, Dornröschen. Clavierauszug mit
Text. 24 Mark.**

**E. Bassermann, Erinnerungen an Langer's Dorn-
röschen. Für Clavier eingerichtet. 2 Hefte
à 2 M. 60 Pf. 2.2.**

Karlsruhe.

Samstag den 4. Dezember 1875

im
großen Saale des Museums

CONCERT

der Gebrüder

Willi & Louis Thern,

unter gefälliger Mitwirkung von Fr. Johanna Schwarz, Großh. Vab. Hofopernsängerin.

Programm:

1. Serenade, op. 41, von Beethoven, für zwei Pianoforte übertragen von Leop. Langer.
2. Gesang.
3. a. Andante grazioso von G. Thern; b. Taranteln von Raff, für zwei Pianoforte.
4. a. Am Coreley-Fels, Fantasieskizze von Raff, Solovortrag von Willi Thern; b. Grande Etude in C-moll von Chopin, Solovortrag von Louis Thern.
5. Impromptu in A-dur von Chopin, auf zwei Piano-
forte al unisono vorgetragen.
6. Gesang.
7. Neue ungarische Weisen von G. Thern, für zwei Piano-
forte.
8. Concert Nr. 1 in Es-dur von Liszt, für zwei Pianoforte.

Billets: der reservirte Platz à 3 M., der nicht reservirte Platz à 2 M., Gallerie à 1 M. 50 Pf.
sind in der Musikalienhandlung von Fr. Dört, Friedrichsplatz 8, und Abends an der Kasse zu haben.
Anfang des Concerts um 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. 4.3.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Th. Müller, in Karlsruhe.